

Geleitwort

Die Bedeutung und der Nutzen eines Businessplans zur Vorbereitung und Begleitung eines Gründungsvorhabens sind heute nicht mehr umstritten. Zu zahlreich sind die positiven Erfahrungsberichte, aber auch die wissenschaftlichen Anforderungen genügen den empirischen Untersuchungen, die den positiven Einfluss eines Businessplans auf den späteren Gründungserfolg eines Unternehmens belegen. Allerdings ist bisher der Gründungserfolg – verständlicherweise – nur mit den Inhalten eines Businessplans in Beziehung gesetzt worden. Vor diesem Hintergrund mag es zunächst überraschen, dass in der vorliegenden Dissertation der Versuch gemacht wird, den Gründungserfolg nicht mit der inhaltlichen, sondern vielmehr der *formalen* Qualität – insbesondere der Vollständigkeit der Informationen – in Zusammenhang zu bringen. Um die Frage zu beantworten, ob das Verfassen eines *vollständigen* Businessplans die Erfolgchancen eines Geschäftskonzepts am Markt steigert, wird zunächst ein Messkonzept entwickelt und dieses dann auf eine Stichprobe von 50 Businessplänen (vor allem aus dem Businessplanwettbewerb Nordbayern) angewendet.

Die Ergebnisse sprechen durchweg für die Gültigkeit der eingangs aufgestellten Hypothese, anhand der formalen Qualität des Businessplans aussichtsreiche von weniger erfolgsversprechenden Geschäftskonzepten unterscheiden zu können. Diese zunächst theoretisch interessante Erkenntnis ist jedoch auch von enormer praktischer Bedeutung, und zwar in zweierlei Hinsicht: Die Prüfung der formalen Qualität kann standardisierter und somit „objektiver“ erfolgen als eine inhaltliche Prüfung, sie ist aber auch schneller und kostengünstiger durchzuführen und damit für alle Personen und Institutionen interessant, die regelmäßig mit der Sichtung einer großen Zahl von Businessplänen befasst sind.

Die nachfolgende Arbeit von Philipp Willer ist für Wissenschaftler ebenso interessant wie für Praktiker. Sie erweitert den Stand der Entrepreneurship-Forschung und bietet zahlreiche praktische Hinweise zur Erleichterung und Verbesserung der Auswertung von Businessplänen. Aus beiden Gründen ist diesem Buch eine breite Leserschaft zu wünschen!

Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt